

Genereller Entwässerungsplan
Gemeinde Mellingen / AG

Zustandsbericht Versickerung
Versickerungskarte 1:4'000

3. Oktober 2019

Datum: 10.07.19
Planformat: 1050x851
Projektium: 20.03.2003
Date: 10.07.19_KM_Mellingen_4000 mit GeWA

jäckli
geologie

LEGENDE
Hydrogeologische Beurteilung der Versickerungsmöglichkeit

| Farbe / Symbol | Eignung für die Meteorwasser-versickerung | Lockerungs-Substrat | Durchlässigkeit der oberflächennahen Schichten (Spez. Sickerleistung) | Mächtigkeit der Gr.W.-Schichten | Flurabstand der Gr.W.-Spiegel | Bemerkungen und Empfehlungen |
|----------------|---|--|---|---------------------------------|---|--|
| | gut | Schotter (sandiger Kies) | gut (S > 10 l/min m²) | < 3 m | > 3 m | Versickerung in einer Anlage anstreben. Detailabklärungen im Einzelfall notwendig |
| | gut, eingeschränkt (durch Mächtigkeit der Deckschichten) | Schotter (sandiger Kies) | gut (S > 10 l/min m²) | > 3 m | > 3 m | Versickerung in einer Anlage anstreben. Detailabklärungen im Einzelfall notwendig. Wahl der Anlage eingeschränkt |
| | mittel | Schotter (sandiger bis silig-sandiger Kies) | mässig (S > 2-10 l/min m²) | < 3 m | > 3 m | Versickerung in einer Anlage anstreben. Detailabklärungen im Einzelfall notwendig |
| | mittel, eingeschränkt (durch Mächtigkeit der Deckschichten) | Schotter (sandiger bis silig-sandiger Kies) | mässig (S > 2-10 l/min m²) | > 3 m | > 3 m | Versickerung in einer Anlage anstreben. Detailabklärungen im Einzelfall notwendig. Wahl der Anlage eingeschränkt |
| | mittel, eingeschränkt (durch Flurabstand) | Schotter (sandiger bis silig-sandiger Kies) | mässig (S > 2-10 l/min m²) | uneinheitlich meist < 3 m | < 3 m | Versickerung in einer Anlage anstreben. Detailabklärungen im Einzelfall notwendig. Wahl der Anlage eingeschränkt, diffuse, oberflächliche Versickerung anstreben |
| | schlecht | Moräne (einger Keim versch. weiche Moräne u. Gehäuslagerungen (einger Schl)) | gering (S < 2-0 l/min m²) | uneinheitlich | uneinheitlich meist < 3 m, teilweise < 2m | Versickerung meist nicht möglich, evtl. diffuse, oberflächliche Versickerung anstreben. Detailabklärungen im Einzelfall notwendig |
| | unzulässig | - | - | - | - | Versickerung unzulässig, da in Grundwasserschutzzone S1 oder S2 oder da künstliche Aufladungen vorhanden, die nicht im KBS eingetragen sind |
| | unbekannt | - | - | - | - | Waldgebiet, Gewässer |

Hinweis:
Bei der Projektion von Versickerungsanlagen ist immer zu prüfen, ob ein belasteter Standort vorliegt. Hierzu ist der Kataster der belasteten Standorte (KBS) zu konsultieren. Dieser ist im Internet unter www.kataster-aargau.ch zu finden.

Zonen mit Industrie und Gewerbe (Stand 16.10.2018)
 Industriezone (Wahl der Versickerungsanlage eingeschränkt)
 Gewerbe-, Wohn- und Gewerbezone (Versickerungsanlage im Einzelfall zu beurteilen)

Weitere Angaben
 Gemeindegrenze
 bestehende Versickerungsanlage
 Fließgewässer
 Trink- und Brauchwasser
 Brauchwasser
 Thermische Wassernutzung
 Quelle, gefasst
 Isohypse des Grundwasserspiegels bei Hochwasser
 Rändliche Begrenzung des nutzbaren Grundwasservorkommens

Grundwasserschutzzonen (Stand 10.12.2018)
 Zone S1 "Fassungsbereich" (Konzentrierte Versickerung verboten)
 Zone S2 "engere" Schutzzone (Konzentrierte Versickerung verboten)
 Zone S3 "weitere" Schutzzone (Versickerung nur über die belebte Bodenschicht zulässig)
 Gewässerschutzbereich Au (Stand 10.12.2018)

